

ARCHIV FRHR. V. FÜRSTENBERG
KORTLINGHAUSEN/WESTF.

A Urk. 133

1568 Mai 12 Werl

Vor Lizentiat Christian Kleinsorgh, Offizial des geistlichen Gerichts Arnsberg (-bergh) in Werl (Werll), übergibt Cordt de Wrede zu Melschede in Anwesenheit seines Schwiegervaters Wigand von Hanxlede zu Herdringen an seine Ehefrau Agnes von Hanxleden als Morgengabe den Hillebrandthof zu _____ (Bekem) und als Witwengut die Nutzung sämtlicher Güter, die von seinem Sohn Mauritz erster Ehe für 8.000 Taler abgekauft werden kann. Sollte der Sohn Mauritz seinen Schwachsinn (vorige vernunft) nicht verlieren, so soll er lebenslang versorgt werden. Großes Offizialatssiegel. Geschehen zu Werl in St. Walburg; Zeugen: Wilhelm Bock, Goddert Brandis, M. Thonies, Guilichers, Martin Krä^em^ers.

Abschrift-Papier (gleichzeitig^f oder wenig später).

7